

Stellenausschreibung

(Az: AGZ-E2510/8)

Die Direktorin

Das Amtsgericht Zwickau hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Stellen**

**einer Justizbeschäftigten/ eines Justizbeschäftigten
als Geschäftsstellenverwalterin/ Geschäftsstellenverwalter (m/w/d)
oder als Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter (m/w/d)**

unbefristet in Vollzeit (40 Stunden/Woche) zu besetzen.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Die Eingruppierung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und ist bis zur **Entgeltgruppe 9a** möglich.

Die Tätigkeit soll in einer Geschäftsstelle des Amtsgerichts Zwickau oder der Verwaltung ausgeübt werden. Die Aktenbearbeitung erfolgt sowohl in Papierform als auch elektronisch.

Aufgabengebiet:

Zu den Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Registratur
- Aktenanlage und Aktenführung
- Bearbeitung von Postein- und Postausgängen
- Bewirkung von Zustellungen und Ladungen
- Fristen- und Terminüberwachung
- Erledigung sämtlicher Schreibarbeiten
- Aufnahme von Erklärungen und Anträgen einfacher Art
- Protokollführung
- Abwicklung des Publikums und Parteienverkehrs
- Erteilung von Beschluss- und Urteilsausfertigungen und -abschriften, sowie Vollstreckungsklauseln, die Erteilung von Rechtskraftvermerken, die Anforderung von Notfristzeugnissen
- ersetzendes Scannen von Schriftsätzen in Papierform zur elektronischen Verfahrensakte gemäß § 298a ZPO
- Berechnung der Gerichtskosten
- Beantwortung von telefonischen und persönlichen Anfragen
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Sachbearbeitung in verschiedenen Angelegenheiten der Gerichtsverwaltung

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis zum **4. Mai 2025** um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens **AGZ-E2510/8** an das

Amtsgericht Zwickau
Humboldtstraße 1
08056 Zwickau

oder per E-Mail an
verwaltung@
agz.justiz.sachsen.de*

Als Ihre Ansprechpartnerin steht Ihnen
Frau Emilie Hofmann
Telefon: +49 375 5092-836
zur Verfügung.

Web:
www.justiz.sachsen.de/agz

Bewerbungen, die nach dem 4. Mai 2025 eingehen, können im Auswahlverfahren u. U. keine Berücksichtigung finden.

Hinweise zum **Datenschutz** erhalten Sie auf unserer Internetseite. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Hinweise auch zu.

*Per E-Mail kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Nachrichten; nähere Informationen zur elektronischen Kommunikation mit sächsischen Gerichten und Justizbehörden unter <https://www.justiz.sachsen.de/E-Kommunikation>.

Anforderungsprofil:

Bildungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum/ zur Justizfachwirt/in bzw. Justizfachangestellten oder
- abgeschlossene Berufsausbildung zum/ zur Rechtsanwalts- bzw. Notarfachangestellten bzw. zum/ zur Rechtsfachwirt/in oder
- abgeschlossene Berufsausbildung zum/ zur Fachangestellten für Bürokommunikation oder
- eine vergleichbare Ausbildung

weitere Voraussetzungen:

- sichere Rechtschreib- sowie Grammatikkenntnisse und gute Schreibleistung im Tastschreiben
- anwendungsbereite Kenntnisse zu MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook) und in der Informationsbeschaffung über digitale Medien sowie Aufgeschlossenheit gegenüber der Digitalisierung der Arbeitswelt
- praktische Erfahrung als Bürokraft
- Fähigkeit zum selbstständigen, sorgfältigen und verantwortungsbewussten Arbeiten
- Organisationsgeschick
- gute Umgangsformen und Kommunikationsfähigkeit mit Bürgern
- ein hohes Maß an Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die verschiedenen Fachanwendungen und zur Fortbildung
- Verschwiegenheit und Diskretion

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Tariflohn
- ergonomische Arbeitsplätze
- Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Prämien, vermögenswirksame Leistungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u. a. flexible Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- jährlich 30 Tage Erholungsurlaub
- Fortbildungsangebote
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Ermäßigungen bei Nutzung des ÖPNV (Jobticket).

Vergütung:

Die Stelle ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1, Fachrichtung Justiz zugeordnet. Das Entgelt für die Stelle richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist mindestens mit Entgeltgruppe 5 TV-L bewertet. Sofern die Bewerber/ Bewerberinnen über die erforderlichen Voraussetzungen verfügen, kommt bei entsprechendem Umfang einer Übertragung schwieriger Tätigkeiten auch eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 9a der Anlage A zum TV-L in Betracht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihr aussagekräftiges Bewerbungsschreiben richten Sie bitte bis einschließlich **4. Mai 2025** an das Amtsgericht Zwickau unter Beifügung folgender Unterlagen:

- Lebenslauf
- Nachweise über schulische und berufliche Abschlüsse
- Schreibnachweis (sofern vorhanden)
- Arbeitszeugnisse.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung wird geachtet.

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen mit einem Nachweis des geforderten Bildungsabschlusses berücksichtigt werden können. Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein geeigneter, adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Speicherung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens sowie zur Einsichtnahme durch die am Bewerbungsverfahren Beteiligten erteilen. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Informationen nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sind auf der Internetseite des Amtsgerichts Zwickau (<https://www.justiz.sachsen.de/agz/datenschutz-4092.html>) einsehbar.